



Club Niederösterreich

Domgasse 4/ Stiege 2/ Top 16
A-3100 St. Pölten
Telefon: +43 (0)2742/ 28 559
Fax: DW 20

E-Mail: info@clubnoe.at
www.clubnoe.at
UID: ATU 45278104
ZVR- Zahl: 319006047

St. Pölten, am 14. Jänner 2015

Wirtshaus im Wienerwald spendet 5000 Euro

Gastwirte-Familie Bonka aus Oberkirchbach übergibt den Erlös seiner Spendenaktion des Jahres 2014 in Höhe von 5.000 Euro auf Vermittlung des Club Niederösterreich an die Mutter eines 13-jährigen Buben, der nach einem Schiunfall mit schwersten Behinderungen leben muss.

Es ist eine jahrzehntealte Tradition, dass im „Wirtshaus im Wienerwald“ eine große Spendenflasche steht, in die Gäste und Wirtsleute in schöner Regelmäßigkeit die eine oder andere Münze und manchmal auch einen Euro-Schein einwerfen. Am Ende des Jahres wird, begleitet von einem Schätzspiel, augezählt und der Club Niederösterreich kontaktiert, wer in den Genuss der Spende kommen könnte. 2014 war die stattliche Summe von 5.000 Euro zusammen gekommen, die der Mutter des leidgeprüften Philipp Böck aus Glaubendorf, Bezirk Hollabrunn, überreicht wurde.

Der heute 13-jährige Philipp wurde im Februar 2013 bei einem Schulschikurs von einem anderen Schifahrer gerammt und trug dabei trotz Helms schwerste Schädel-Hirnverletzungen sowie zahlreiche innere Verletzungen davon. Dank einer Vielzahl an Therapien und der grenzenlosen Fürsorge seiner Familie verbesserte sich seine Zustand entgegen aller Prognosen dermaßen, dass Philipp vor wenigen Monaten das Pflegeheim verlassen konnte und dass derzeit nicht mehr als ausgeschlossen gilt, dass er eines Tages vielleicht sogar wieder gehen und ohne Magensonde ernährt werden könnte.

Die Spendenübergabe, begleitet von ausgezeichneten Speisen und Getränken, die von den Gastgebern kredenzt wurden, fand im Wirtshaus der Bonkas in Oberkirchbach in sehr familiärer Runde statt. Neben der Familie Bonka und Club Niederösterreich-Geschäftsführerin Theres Friewald-Hofbauer nahmen mit Rechtsanwalt Dr. Rudolf Mayer samt Gattin Claudia auch besonders spendenfreudige Stammgäste daran teil. Stellvertretend für Philipp, der wegen einer Grippe-Erkrankung das Bett hüten musste, nahmen seine Mutter Eva Böck und deren Lebensgefährte sowie seine drei Geschwister den Spendenscheck in Empfang.

Herbert Bonka und Familie machen aus ihrem langjährigen sozialen Engagement keine große Sache: „Wir sind wirtschaftlich erfolgreich und haben privat so viel Glück, dass es für uns selbstverständlich ist, jenen, mit denen es das Schicksal nicht so gut meint, zu helfen“

Für Theres Friewald-Hofbauer, Geschäftsführerin des Club Niederösterreich, der im Verlauf seines 34-jährigen Bestehens vorrangig mit seiner Benefiz-Fußballmannschaft bisher rund 1,35 Millionen Euro für karitative Zwecke erlösen konnte, stellt die kreative und effiziente Hilfsbereitschaft der Familie Bonka jedoch alles andere als eine Selbstverständlichkeit, sondern eine beispielhafte Aktion gelebter Nächstenliebe dar, die vor den Vorhang gebeten werden muss, auch um zur Nachahmung anzuregen.